



Wir haben sie: die Gläser, die Ihre Brille um die Hälfte leichter machen.

Mit den Solitaire-gehärteten Kunststoffgläsern von Rodenstock gibt es jetzt eine federleichte Alternative zu schweren Silikatgläsern. Denn dank ihrer speziell veredelten Oberfläche sind sie ähnlich widerstandsfähig und langlebig wie ein Silikatglas - darüber hinaus jedoch bruchsicher und in einer Vielzahl von Farbtonungen erhältlich.
**Brillengläser sind Vertrauenssache.
Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne:**

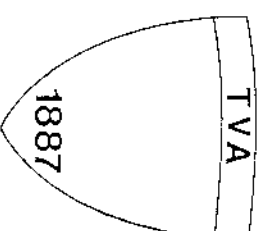
LANG
OPTIK

Rathausstraße 23
65203 WI-Biebrich
Tel.: (06 11) 69 45 33
Vertrauenssache

Dr. Sabine Lang
Augenoptikermeisterin

Folge 290

057 800



TURN-BOOTE

Folge 290

Dez. 1999

TURNVEREIN AMÖNEBURG 1887 E.V.



Auf gute Nachbarschaft!

Wir sind als Beteiligungsunternehmen des Industrieparks Kalle-Albert bestrebt, den eigenständigen Chemieproduzenten ein kostengünstiges, marktgerechtes Leistungsangebot zu erbringen.

Wir offerieren mit rund 1.100 Mitarbeitern die Energieversorgung, Werkstätten sowie ingenieurtechnische Leistungen von der Anlagenplanung bis zur Instandhaltung, Informatikdienste, die Versorgung mit Rohstoffen, Lagern und Logistikdienstleistungen. Auch die Personalbetreuung sowie Aus- und Weiterbildung und Gastronomie sind zentrale Leistungen. Vielfältige Analysemethoden zu chemischen oder physikalischen Problemstellungen runden das Service-Angebot ab. Eine wichtige Rolle spielen Aktivitäten für Umweltschutz, Sicherheit und Gesundheit einschließlich Werkstatz, Feuerwehr und biologischer Abwasserreinigungsanlage. Wir unterhalten die Infrastruktur des 900.000 qm großen Industriegeländes mit Straßen, Kanälen, Leitungsnetzen bis hin zu Parkplätzen sowie 100.000 qm an Büros, Labors und sonstigen Gebäudflächen.

Unsere Leistungen bieten wir nun auch außerhalb des Industrieparks an und werben um Neuansiedlungen für mehr Arbeitsplätze im Industriepark.

Ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis ist uns wichtig – bitte sprechen Sie uns an.

InfraServ Wiesbaden

InfraServ GmbH & Co.
Wiesbaden KG

Rheingaustraße 190-196
D-65174 Wiesbaden

☒ D-65174 Wiesbaden
☎ D-65203 Wiesbaden

☎ Telefon (06 11) 962-01
☎ Telefax (06 11) 962-9100

<http://www.infraserv-wi.de>

Liebe Leser,

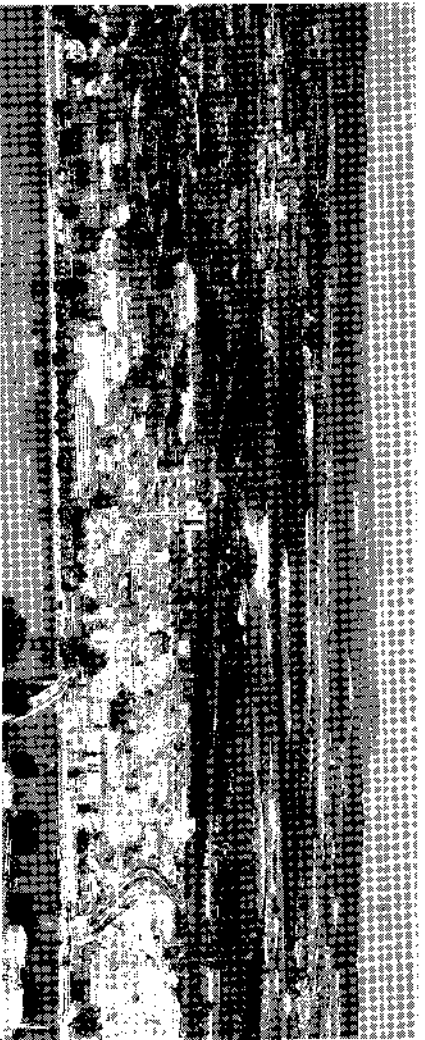
wenn dieser „Tum Bote“ im Briefkasten liegt, ist das laufende Jahr fast zu Ende. Wir warten nur noch wenige Tage auf das Weihnachtsfest und dann auf den Wechsel in das neue Jahrtausend. Deshalb möchte ich zunächst allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen und einen guten Rutsch in das Jahr 2000.

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter dem TVA. Wir haben wieder eine große Anzahl von Turnfesten besucht, die Aktionen außerhalb des regelmäßigen Turnbetriebes sind wieder von vielen unserer Mitglieder angenommen worden, unsere Kinder erlebten hier in Wiesbaden ein Landes-Kinderturnfest mit viel Begeisterung. Der Besuch unserer Sportfreunde aus Thalwitz war ein besonderes Ereignis in unserem Vereinsleben.

Einen besonderen Stellenwert nahm wieder unsere Sportabzeichenaktion ein. Seit 24 Jahren führen wir nun diese Aktion, zusammen mit der Betriebssportgruppe der Firma Kalle/Albert durch. Jedes Jahr wurden mehr als 400 Sportabzeichen erworben. Seit Beginn leitet Karlhorst Haibach mit einem engagierten Team diese Veranstaltung. Es wird also im kommenden Jahr ein Jubiläum zu feiern geben, denn es startet am Montag vor Ostern die 25. Sportabzeichenaktion. Mit diesem Jubiläum wird sich auch unser „Mister Sportabzeichen“ von seinem verantwortungsvollen Posten verabschieden. Der Vorstand ist in diesen Tagen gerade dabei, eine Nachfolgeregelung zu erarbeiten. Eines steht jedoch schon jetzt fest: Es wird wohl niemand zu finden sein, der sich mit einem solchen Elan und Engagement dieser Aufgabe widmen kann. Es steht aber ebenso fest, daß diese Aktion weiterlaufen wird, wenn auch in etwas abgewandelter Form. Ich hoffe dabei, daß wir weiterhin auf die bisherigen Helfer bauen dürfen.

Nochmals alles Gute und viel Glück für die bevorstehenden Feste.

Viele Grüße



Auf gute Nachbarschaft!

Wir sind als Betreibergesellschaft des Industrieparks Kalle-Albert bestrebt, den eigenständigen Chemieproduzenten ein kostengünstiges, marktgerechtes Leistungsangebot zu erbringen.

Wir offerieren mit rund 1.100 Mitarbeitern die Energieversorgung, Werkstätten sowie ingenieurtechnische Leistungen von der Anlagenplanung bis zur Instandhaltung, Informationsdienste, die Versorgung mit Rohstoffen, Lagern und Logistikdienstleistungen. Auch die Personalbetreuung sowie Aus- und Weiterbildung und Gastronomie sind zentrale Leistungen. Vielfältige Analysemethoden zu chemischen oder physikalischen Problemstellungen runden das Service-Angebot ab. Eine wichtige Rolle spielen Aktivitäten für Umweltschutz, Sicherheit und Gesundheit einschließlich Werksearzt, Feuerwehr und biologischer Abwasserreinigungsanlage. Wir unterhalten die Infrastruktur des 900.000 qm großen Industriegeländes mit Straßen, Kanälen, Leitungsnetzen bis hin zu Parkplätzen sowie 100.000 qm an Büros, Labors und sonstigen Gebäudflächen.



Unsere Leistungen bieten wir nun auch außerhalb des Industrieparks an und werben um Neuanstellungen für mehr Arbeitsplätze im Industriepark.

Ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis ist uns wichtig – bitte sprechen Sie uns an.

InfraServ Wiesbaden

InfraServ GmbH & Co.
Wiesbaden KG

Rheingaustraße 190-196
D-65174 Wiesbaden

 D-65174 Wiesbaden
 D-65203 Wiesbaden

Telefon (06 11) 962-01
Telefax (06 11) 962-9100

<http://www.infraserv-wi.de>

Liebe Leser,

wenn dieser „Tum Bote“ im Briefkasten liegt, ist das laufende Jahr fast zu Ende. Wir warten nur noch wenige Tage auf das Weihnachtsfest und dann auf den Wechsel in das neue Jahrtausend. Deshalb möchte ich zunächst allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen und einen guten Rutsch in das Jahr 2000.

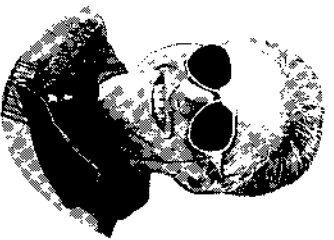
Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter dem TVA. Wir haben wieder eine große Anzahl von Turnfesten besucht, die Aktionen außerhalb des regelnmäßigen Turnbetriebes sind wieder von vielen unserer Mitglieder angenommen worden, unsere Kinder erlebten hier in Wiesbaden ein Landes-Kinderturnfest mit viel Begeisterung. Der Besuch unserer Sportfreunde aus Thalwitz war ein besonderes Ereignis in unserem Vereinsleben.

Einen besonderen Stellenwert nahm wieder unsere Sportabzeichenaktion ein. Seit 24 Jahren führen wir nun diese Aktion, zusammen mit der Betriebssportgruppe der Firma Kalle/Albert durch. Jedes Jahr wurden mehr als 400 Sportabzeichen erworben. Seit Beginn leitet Karthorst Haibach mit einem engagierten Team diese Veranstaltung. Es wird also im kommenden Jahr ein Jubiläum zu feiern geben, denn es startet am Montag vor Ostern die 25. Sportabzeichenaktion. Mit diesem Jubiläum wird sich auch unser „Mister Sportabzeichen“ von seinem verantwortungsvollen Posten verabschieden. Der Vorstand ist in diesen Tagen gerade dabei, eine Nachfolgerregelung zu erarbeiten. Eines steht jedoch schon jetzt fest: Es wird wohl niemand zu finden sein, der sich mit einem solchen Elan und Engagement dieser Aufgabe widmen kann. Es steht aber ebenso fest, daß diese Aktion weiterlaufen wird, wenn auch in etwas abgewandelter Form. Ich hoffe dabei, daß wir weiterhin auf die bisherigen Helfer bauen dürfen.

Nochmals alles Gute und viel Glück für die bevorstehenden Feste.

Viele Grüße

Der TV Amöneburg auf der Schwelle ins dritte Jahrtausend



Unser TVA ist beim Eintritt in das neue Jahrtausend innerlich schon 113 Jahre alt. Eine relativ lange Zeit mit Höhen und Tiefen und auch mit wechselnden Schwerpunkten in der Angebotspalette liegt hinter uns.

Das „reine“ Gerätturnen - viele wissen, daß der TV Amöneburg vor und zwischen den beiden Weltkriegen hervorragende Turnerinnen und Turner hervorgebracht hat, die weit über unsere Region bekannt waren - wurde nach der Wiedegründung Ende der 40er Jahre durch die Leichtathletik erweitert. In beiden Schwerpunkten gab es seit Ende der 50er Jahre bis Anfang der 70er Jahre Vereinsmeisterschaften und Vergleichskämpfe mit anderen Vereinen, zum Teil mit sehenswerten Leistungen.

1953 wurde von einer vergleichsweisen kleinen Gruppe das Deutsche Turnfest in Hamburg besucht und diese Tradition hat sich erfreulicherweise - mittlerweile mit großen Abordnungen - bis heute erhalten.

Ende der 60er Jahre wollte sich der TVA dem Volleyballboom nicht entziehen. Zuerst nur als Abschluß der „Turnstunde“ durchgeführt, entwickelte sich das rasante Ballspiel recht schnell zu einem eigenständigen Schwerpunkt. Zeitweise war der Verein mit vier Mannschaften in den Meisterschaftsrunden aktiv und besonders erfolgreich Ende der 70er Jahre.

Heute ist unsere Angebotspalette so groß, wie nie zuvor. Das reine Gerätturnen findet nur noch relativ selten in der Sie- und Er-Turnstunde, etwas öfter in den Kinderturnstunden statt. Die Leichtathletik wird ebenfalls in den beiden obengenannten Übungsstunden trainiert und ein aktuelles TVA-Aushängeschild ist neben der Sportabzeichenaktion die Senioren-Leichtathletik-Gruppe. Auch Volleyball wird noch gespielt, wettkampfnäßig mit nur einer Mannschaft, aber auch zur Bereicherung just for fun in anderen Übungsstunden.

Darüber hinaus hat der TVA schon lange die Zeichen der Zeit erkannt und bietet noch weitaus mehr an: Senioren-Turnstunde mit anschließender Diskussionsrunde, Skigymnastik, Aerobic, Tanzen, Tennis sind Angebote, die neben den traditionellen erst in den letzten fünf Jahren ins TVA-Programm genommen wurden. Durch die Vielfalt haben wir einen größeren Interessentenkreis angesprochen und damit eine gute Basis für das erfolgreiche Weiterarbeiten gelegt.

Primär wichtig sind dabei der Spaß in der Gruppe, die Steigerung oder zumindest die Beibehaltung des körperlichen und seelischen Wohlbefindens, aber auch Training für sportliche Wettkämpfe. Noch etwas Kopfzerbrechen macht uns die Situation der Kinder, die dem Kinderturnstundenalter entwachsen sind. Eine Fragebogenaktion in der Juli-Ausgabe des „Turn Bote“ fand nicht viel Resonanz. Aus den wenigen Rückmeldungen war zu ersehen, daß Leichtathletik-Training mit dazugehörenden Wettkämpfen gewünscht wird. Das werden wir sofort aufgreifen! Dazu gibt es gleich auch ein besonders motivierendes Angebot:

Kinder (bis 16 Jahre), die im Jahr 2000 an mindestens drei Leichtathletik-Wettkämpfen teilnehmen und sich dabei mindestens zweimal in der ersten Hälfte der Teilnehmer platzieren, erhalten an Weihnachten einen TVA-Vereinstrainingsanzug.

Es wäre schön, wenn die aktiven Leichtathletik-Senioren bald jüngere „Anhängsel“ hätten.

Darüber hinaus haben wir - nicht nur bei den Kindern - immer ein offenes Ohr für neue, der Zeit angepaßte Angebote, wie immer sie auch aussehen mögen. Unsere Übungsleiter sind jederzeit bereit, Aktuelles aufzugreifen und sich mit neuen Inhalten vertraut zu machen, unterstützt von einem Vorstand, der immer bemüht ist, junge kreative Leute zu integrieren.

Mit diesen Vorgaben und Mitgliedern die sie aufgreifen, sollte unser Turnverein Amöneburg bis weit ins nächste Jahrtausend Bestand haben.

Günther Geysbach
Oberturnwart



Erinnerung an Wettkampferfolge 1999: Unsere Dankentage am Start in Hartschinn, v.l. Jasmin Gehöfßer, Beate Riegel, Regina Reindl und Imgard Gehöfßer.

TVA-Sonderangebot: Herbstwanderung

Die große Herbstwanderung mußte wegen der Erkrankung unseres Vorsitzenden Kurt Weber, der die Organisation und die Wanderführung übernommen hatte, leider ausfallen. Kurzfristig boten wir eine Halbtagswanderung an, zu der sich dann auch 16 Wanderer zusammenschlossen. Bei strahlendem Sonnenschein startete die Gruppe auf der Hallgartner Zange, um von dort über die Mapper Schanze, die Förster Bitterteiche zum Kasimirkreuz und wieder zum Ausgangspunkt zurück zu laufen. Insgesamt gute 12 Kilometer, die bei kühlem Wetter gut überstanden wurden. Zur Schlussrast traf sich die gesamte Gruppe im Weinhaus Nitzling in Hattenheim.

HJO

Zwei Tage Besuch aus Thallwitz

Am zweiten Oktoberwochenende wurde in Amöneburg wieder „gesächzelt“. Der SSV Thallwitz war mit 14 Sportlerinnen und Sportlern zum fünften male Gast des TVA. Ein herzliches Wiedersehen wurde gleich am ersten Abend im Haus der Vereine mit einer Weinprobe gefeiert. Günther Geyersbach und Hans Jürgen Otter kredenzteten neun Rheingauer und eine Rheinheßische Probe, Heidrun Schäfer und Imgard Gehöfßer übernahmen die Rolle der Serverinnen. Ein gemütlicher Abend, der unter dem Motto „Wein und Dialekt“ stand und an dem Gedichte von Hedwig Witte, Rudolf Dietz, Hans Gundrum und Ulrike Nehrardt vorgetragen wurden.

Samstag ging es dann gemeinsam nach Wiesbaden. Nach dem Besuch in der Wilhelmstraße, dem Kurhaus und der Fußgängerzone, hatte der Oberbürgermeister, vertreten durch Stadtrat Erhard Niedenthal zum Empfang im Festsaal eingeladen. Dieser lobte die privaten Initiativen, die positiv zur Wiedervereinigung beitragen hätten. Stadtrat Niedenthal hat enge Beziehungen zu Sachsen („Ich mag das Wort Neue Bundesländer nicht mehr hören“), da er in der Nachbarschaft von Thallwitz die dortige Polizeischule 1990 mit aufgebaut hat.

Das Volleyballturnier mit zwei TVA-Mannschaften und den Thallwitzer Freuden hatte nur Gewinner. Es wurde hart gekämpft bis schließlich nur noch gemischte Teams auf dem Feld waren. Danach ging es wieder ins „Haus der Vereine“ zum Grillen.

Danke an alle TVA-Helfer und -Spender. Danke an die DLRG Mainz-Kastel, wo unsere Freunde übernachtet konnten. Leider konnte die zugesagte Bootsfahrt am Sonntag vor der Abreise nicht stattfinden, da die Wachstaison schon vorbei war und kein zweiter Bootsführer zur Verfügung stand.

Die Einladung für das Jahr 2000 nahm der TVA gerne an.

HJO

Bergturnfeste im September

Schönes Wetter in Rauenthal...

Herrliches Wetter hatte sicher dazu beigetragen, daß in diesem Jahr mehr Wettkämpfer als sonst in Rauenthal zum Wettkampf antraten. Auch der TVVA war mit 12 Teilnehmern am Start, die sich auch alle recht wacker schlugen. Leider mußte Manfred Fahning nach einer guten Kugelstoßserie seinen Wettkampf vorzeitig beenden, da er sich beim Einlaufen eine Zerrung zuzog. In der Altersklasse der über 40-jährigen belegte der TVVA im Mannschaftswettkampf hinter der TG Winkel den zweiten Platz.

Klasse	Rang	Name
W 11 Jahre	4.	Sandra Riegl
W 13 Jahre	12.	Sonja Riegel
W 49	3.	Beate Riegl
W 50	2.	Regina Reindl
W 55	5.	Imgard Gethöffer
M 40	1.	Ingbert Oll
M 50	5.	René Reindl
M 55	2.	Dieter Gethöffer
M 55	3.	Horst Gethöffer
M 60	2.	Kurt Weber
	3.	Bernhard Esser

.. und auch in Oppenheim

Melderekord erreichte der TVVA beim 105. Landskronbergturnfest in Oppenheim, dem 21 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer starteten bei herrlichem Wetter in den ausgeschriebenen Dreikämpfen und Einzeldisziplinen. Erfreulich war die Tatsache, daß einige unserer Kinder aktiv teilnahmen und auch die mitgereisten Eltern hatten sicher ebenfalls ihre Freude an dem bunten Treiben. Besonders zu erwähnen ist, daß mit Yannik Pitzard und Jasmin Gethöffer zwei der jüngsten TVVA-Mitglieder zum ersten mal einen Wettkampf bestritten. Auch beim 1000-Meter-Schnupperlauf der Schüler wagte sich mit Marcel Stock erstmals ein TVVA-Sportler an diese Disziplin und der erreicht 3. Platz ist ein hervorragendes Ergebnis.

Klasse	Rang	Name
M 30	1.	Andreas Gethöffer
M 50	2.	Günther Geysbach
	3.	René Reindl
M 55	4.	Horst Gethöffer
M 60	3.	Kurt Weber
	4.	Bernhard Esser
	10.	Heinz Feisch
M 10	17.	Felix Stoffel
M 9	5.	Marcel Stock
M 8	8.	Marc Maier
M 7 und jünger	15.	Yannik Pitzard
W 40	6.	Beate Riegl
W 55	2.	Imgard Gethöffer
	4.	Doris Gethöffer
W 13	4.	Sonja Riegel
W 11	11.	Natalie Stock
W 10	18.	Sandra Riegl
	19.	Nadine Funk
W 8	12.	Svenja Gieß
	14.	Carmen Prall
W 7 und jünger	19.	Jasmin Gethöffer
1000 m Schlier	3.	Marc Stock
Steinstoßen M 30	6.	Andreas Gethöffer
Steinstoßen M 60	4.	Bernhard Esser

Ergebnisse vom Sportfest in Hechtstheim

Klasse	Rang	Name
Weitsprung M 50	2.	René Reindl
Kugelstoß M 50	1.	René Reindl
Schleuderball M 50	1.	René Reindl
50 m M 60	4.	Bernhard Esser
Kugelstoß W 40	1.	Beate Riegl
Schleuderball W 40	1.	Beate Riegl
Kugelstoß W 50	2.	Regina Reindl
Schleuderball W 50	1.	Regina Reindl
Weitsprung W 50	2.	Regina Reindl

Gute Wünsche für das Neue Jahr

Zeit zum Leben

Ich wünsche Dir nicht alle möglichen Gaben.

Ich wünsche Dir nur, was die meisten nicht haben:

Ich wünsche Dir Zeit, Dich zu freuen und zu lachen,

und wenn Du sie nützt, kannst Du etwas draus machen.

Ich wünsche Dir Zeit für Dein Tun und Dein Denken,

nicht nur für Dich selbst, sondern auch zum

Verschenken.

Ich wünsche Dir Zeit - nicht zum Hasten und Remen,

Sondern die Zeit zum Zufriedenseinkönnen.

Ich wünsche Dir Zeit - nicht nur so zum Vertreiben.

Ich wünsche Dir, sie möge Dir übrig bleiben.

Als Zeit für das Staunen und Zeit für Vertrauen,

anstatt nach der Zeit auf die Uhr nur zu schauen.

Ich wünsche Dir Zeit nach den Sternen zu greifen

und Zeit, um zu wachsen, das heißt um zu reifen.

Ich wünsche Dir Zeit neu zu hoffen, zu lieben.

Es hat keinen Sinn, diese Zeit zu verschieben.

Ich wünsche Dir Zeit, zu Dir selber zu finden,

Jeden Tag, jede Stunde als Glück zu empfinden.

Ich wünsche Dir Zeit, auch um Schuld zu vergeben.

Ich wünsche Dir: Zeit zu haben zum Leben !

Ellie Michler

TV A-Frühjahrsfreizeit vom 9. bis 16. April 2000

Ostern ist im Jahr 2000 sehr spät, so daß es für das ursprünglich vorgesehene Pillerseehof-Hotel nicht rentabel ist, für eine relativ kleine TV A-Schar den Betrieb aufrecht zu erhalten. Selbstverständlich gibt es bereits eine Alternative, die dem Pillerseehof nicht nachsteht. Wir fahren vom 9. bis 16. April 2000 in das Vierstern-Hotel „Salzburger Hof“ in Leongang. Direkt vor der Tür ist der Einstieg in den weltberühmten Skizirkus Leongang - Saalbach - Hinterglemm, mit über 200 Pistenkilometern für alle Könnertufen, dem Austragungsort der Ski-Alpin-WM 1992. Ebenso warten Loipen verschiedener Schwierigkeitsgrade auf TV A-Aktivisten. Sollte der Schnee nicht mitspielen, ist es auch kein Problem. Herrliche Wander- und Radwege, Schwimmbad und Tennisplätze sorgen für genügend Abwechslung.

Der Preis pro Person und Tag beträgt 600 ATS, also circa 85,00 DM, ein Sonderangebot für den TV A.

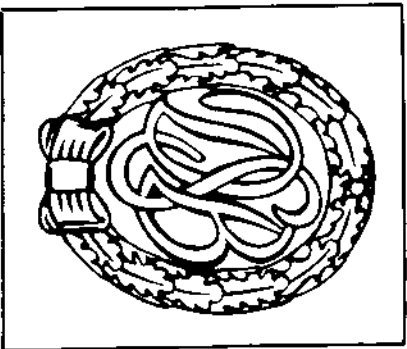
GG



An Günther Geyersbach
Anton-Zeetstraße 21 b
55252 Mainz-Kastel

Ich/Wir melde(n) mich/uns verbindlich für die TV A-Frühjahrsfreizeit nach Leongang vom 9. bis 16. April 2000 an.

Name	Vorname	Geburstag	Anschrift



Das Deutsche Sportabzeichen - Unser Ziel auch im Jahre 2000

Dieser Ausgabe des „Turn Bote“ ist wieder der Rechenschaftsbericht unserer Sportabzeichen-Gruppe, das „Kaleidoskop“ beigefügt. Obwohl alles erwähnenswertes dort festgehalten wurde, wollen wir auch hier noch einmal an alle Mitglieder appellieren, im Jahre 2000 zusammen mit Ihrem Turnverein Amöneburg das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben. Ein ganzes Jahr ist Zeit, etwa ab Ostern jeden Montag, ab 17,00 Uhr, auf dem Dyckerhoff-Sportfeld in Biebrich, ab der ersten Januar-Woche jeden Montag, ab 20,00 Uhr im Hallenbad Kastel. Dazu noch zusätzliche Sonderangebote für Gerätturnen, Radfahren, Wandern und vieles andere mehr.

Natürlich muß man fünf verschiedene Bedingungen erfüllen. Hierzu gibt es aber viele verschiedene Alternativen, so daß es sicher leichter fällt, als mancher befürchtet. Allerdings: Geschenkt bekommt man nichts, dafür gibt es aber eine Menge gut ausgebildeter Übungsleiter und Prüfungsrechtigte, die Hilfeleistung und Anleitung geben. Am besten ist es, gleich im Frühjahr anzufangen, damit man nicht in Zeitnot geraten kann. Wenn auch das Jahr wieder 52 Monate hat, meistens wird es am Ende knapp.

Es gilt nach wie vor, was der Deutsche Sportbund einmal festgesetzt hat:

Das Deutsche Sportabzeichen ehrt seinen Träger !

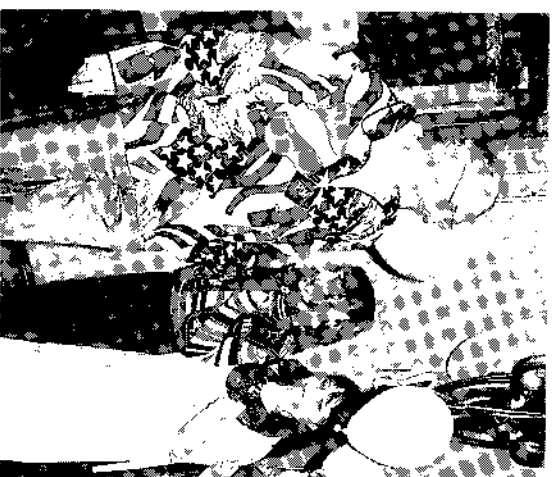
Wir, das Team vom TV Amöneburg, verheßen gerne zu dieser Ehre.

H10



So schön ist es auf dem TVA-Kindermaskenball
Tanzen - Spielen - Luftballon-Polonaise -
Bonbons - Krebblen - einfach fröhlich sein.

Kinder - Mammis - Papis - Omis - Opas - Tanten
und Onkel, alle sind herzlich willkommen

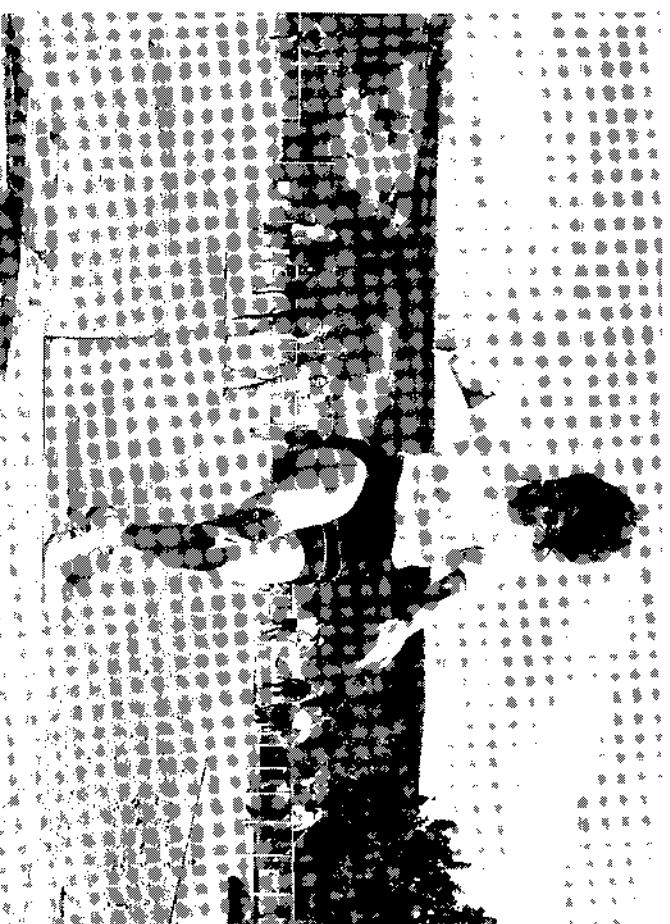


am Samstag, dem
26. Februar 2000,
15,11 Uhr, in der
Amöneburger
Mehrzweckhalle

Diese Turnerinnen führen den TVA in das Jahr 2000

Sie stellen sich zur Wahl in der Mitgliederversammlung am 24. März 2000 im Atrium der Schule

Name	Anschrift/Telefon	Funktion
Kurt Weber	65207 Breckenheim Dachsstraße 6, 06122/12610	Vorsitzender
Herbert Schwab	55122 MZ-Gonsenheim, Rheingaustraße 9, 06131/41097	Kassenwart
Hans Jürgen Otter	65197 Wiesbaden, Niedervaldstraße 46, 0611/87712	Schriftführer
Günther Geyersbach	55252 MZ-Kastel, Anton-Zoch- straße 21 b, 06134/61214	Oberturnwart
Marianne Friedl	65203 MZ-Amöneburg, Melanchlonstr. 25, 0611/62779	Mitgliedswartin
Gisela Krayer	65203 MZ-Amöneburg, Am Heiligenpfad 7, 0611/62441	Beisitzerin
Reinhard Breier	65375 Oestrich, Rheingauer Straße 86	Beisitzer
Andreas Gethöffer	65307 Bad-Schwalbach- Hertenhan, Aarblick 17	Beisitzer
Heike Fahning	55246 MZ-Kostheim Winterstraße 7, 06134/21797	Beisitzerin
Loni Malcvki	65203 MZ-Amöneburg, Melanch- lonstraße 1, 0611/600248	Beisitzer
Gerhard Nink	65203 MZ-Amöneburg, Fröbelstraße 6, 0611/66789	Beisitzer
David Hinter	65203 Wiesbaden Kasteler Straße 1, 0611/65530	Beisitzer
Georg Mallo	65193 Wiesbaden, Platter Straße 77, 0611/526136	Beisitzer
Sven Preißler	65187 WI-Biebrich Karawankenstr. 23, 0611/810708	Beisitzer
Sven Seelig	55252 MZ-Kastel, Tilsiter Str. 9 06131/632545	Beisitzer
Regina Reindl	65201 Wiesbaden-Schierstein, Am Grünen Baum 2	Kassenprüferin
Irmgard Gethöffer	65207 WI-Kloppenheim Pfortenstr. 39, 0611/562876	Kassenprüferin
Horst Gethöffer	65207 WI-Kloppenheim, Pfortenstr. 39, 0611/562876	Fahnenträger



Große Sprünge

...so wie auf unserem Foto Beate Riegel beim Turnfest in Harxheim, werden unsere Leichtathleten auch in der nächsten Saison machen. Speziell unser Übungsleiter Günther Geyersbach hat sich für die Mittwoch-Turnstunde vorgenommen, das Leichtathletik-Training schon zu Beginn des neuen Jahres in der Mehrzweckhalle zu intensivieren. Hierzu gehören neben einer gut vorbereitenden Körperschulung auch das Kugelstoßen, das Weit- und Hochspringen und Kurzprints in der Halle, so daß wir bei dem bevorstehenden Hallensportfest in Michelbach-Aarbergen im Februar schon in guter Form sein können.

Also vormerken:

Jeden Mittwoch, Sie- und Er-Turnstunde
von 17,00 Uhr bis 18,30 Uhr
Training in der Mehrzweckhalle Amöneburg.

Der TVA macht auch Sie fit für die kommende Saison.



Unsere Wandergruppe wird auch in diesem Jahr wieder unterwegs sein, so wie hier in den Abmannshäuser Weinbergen.

Termine 2000 - Termine 2000 - Termine 2000

Schon jetzt stehen einige wichtige Termine für das kommende Jahr fest, auf die wir hinweisen:

Der Neujahrsempfang der Interessengemeinschaft Amönöburger Ortsvereinigungen findet am Freitag, dem 14. Januar 2000 im evangelischen Gemeindehaus statt.

Die Sportschau des Sportkreises Wiesbaden ist am 5. Februar in der Sporthalle am Elsässer Platz in Wiesbaden.

Der traditionelle Kindermaskenball des TVA ist am Samstag vor Fassenacht, also am 26. Februar 2000 um 15,11 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Die Mitgliederversammlung des TV Amönöburg ist am Freitag, dem 24. März 2000 im Atrium der Hinrich-Wichern-Schule. Beginn 19,00 Uhr.

Vom 9. bis 16. April 2000 fahren wir nach Leongang/Tirol.

Danke

Für eine Spende in Höhe von 50,00 DM von Herrmann Horsinka.

Danke auch an den Turngau Süd-Nassau, der uns für den Besuch des SSV Thallwitz 30 Weingläser, Siegerauszeichnungen vom Bergturnfest auf der Bubenhäuser Höhe, zur Verfügung stellte

Zur Hochzeit alles Gute

Wir gratulieren auch noch einmal von dieser Stelle Daniela Wagner-Fratantouno und ihrem Ehemann zu ihrer Eheschließung am 23. Oktober 1999. Alles Gute zur gemeinsamen Zukunft.

Herzliche Geburtstagsgrüße

Gleich im Januar feiern zwei Damen einen „runden“ Geburtstag. Am 3. Imtraud Geversbach und am 21. Margarete Summen. Alles Gute und einen guten Start in das neue Lebensjahrzehnt.

Am 15. Februar wird Ludwig Rehmer 70 Jahre alt, alles Gute. Am 17. Februar feiern Uwe Raumann und unser Vorstandsmitglied Gerhard Nink ihren 65. Geburtstag. Auch Gerü Heimann hat am 13. März einen besonderen Grund zum Feiern. Herzlichen Glückwunsch.

Heinz Michel wird am 15. März 60 Jahre alt und zwei Wochen später feiert unser Vorstandsmitglied und Übungsleiterin Loni Malerzki einen „runden Geburtstag“. Auch ihnen ein „Gut Heil“ für die Zukunft.

Herzlichen Glückwunsch

Zum bestandenen Examen als Diplom-Psychologe gratulieren wir unserem Vorstandsmitglied Sven Seelig.

Herzliches Beileid

Unsere herzliche Anteilnahme gilt Frau Ella Misselbeck zum Tode ihres Mannes Ernst Misselbeck, der sich immer für das Leben im TV Amöneburg interessierte.

Wir trauern auch mit der Familie Barth, in welcher unser Sportkamerad Horst Barth im Alter von knapp 60 Jahren verstorben ist.

Am 6. November verstarb unsere Turnfreundin Hildegard Kremer, die immer gerne an unseren Veranstaltungen teilnahm und uns auch auf Deutsche und Österreichische Turnfeste begleitete.

In der Nacht zum 23. November verstarb die Mutter unseres Vorstandsmitgliedes Gerhard Nink, Frau Paula Nink. Der Vorstand spricht seine herzliche Anteilnahme aus. Für viele Feste war Frau Nink für die frühere Turnjugend eine liebevolle Gastgeberin.

TVA-Mitglieder helfen

Vor vielen Jahren waren Elisabeth und Hans Jürgen Otter in Togo und Benin. Sie haben dort gesehen, daß man mit „wenig“ sehr viel helfen kann. Praktische Hilfe ist sehr leicht möglich, denn die Horst-Schmidt-Kliniken in Wiesbaden haben seit zehn Jahren eine Partnerschaft zum (noch einzigen) Krankenhaus in Benin übernommen. Elisabeth und Hans Jürgen Otter möchten die Verbindung zwischen dem TVA und den HSK herstellen. Dringend gesucht werden

Brillen, die TVA-Mitglieder nicht mehr brauchen und möglichst weiße Bettwäsche.

Wo schlummert noch weiße Bettwäsche in Schränken, die schon längst von moderner farbiger abgelöst wurde? Wo liegen in Schränken und Schubladen noch Brillen, die längst durch neue Gläserstärken und andere Gestelle ersetzt werden mußten? Anruf genügt: 0611/87712!

AUTOHAUS KASTEL

OPEL - UND GM - VERTRAGSHÄNDLER

Erfahrung ist durch
nichts zu ersetzen -
seit über 40 Jahren
Opel-Partner

... auch deswegen
lenken immer mehr
OPEL-Fahrer
ihren Wagen in
unsere Richtung...



OPEL



CHEVROLET



Cadillac

Autohaus Kastel GmbH & Co. KG · Wiesbadener Straße 6-12
55252 MZ-Kastel · Tel. (06134) 2902-0 · Fax (06134) 2902-53

BOOTE SOHLBACH

Hafen · Werft · Wassersport

Mit starken Marken:

YAMAHA

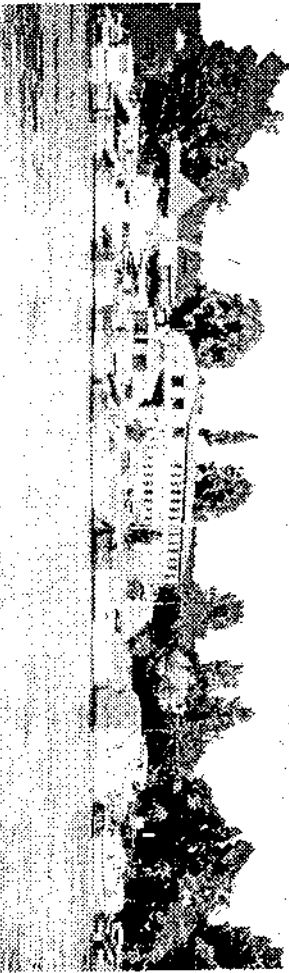
HONDA MARINE

BOSTON WHALER

VOLVO PENTA

YANMAR

VDO



AXEL SOHLBACH BIEBRICHER STRASSE 21 · 65203 WIESBADEN
WERFT 06 11 / 66365 · MOBIL 01 71 / 7558687 · FAX 601790

4 JAHRE NEUE BUNDESLÄNDER

Seit fast 4 Jahren ist die Firma ICE erfolgreich in den neuen Bundesländern tätig. Hauptsächlich sind wir im Gebiet Leipzig-Stadt, aber auch in Dresden, Berlin, Erfurt und Gera aktiv.

Zu unserem Tätigkeitsfeld gehört der An- und Verkauf wohnwirtschaftlicher Immobilien - von der Eigentumswohnung bis hin zum Wohn- und/oder Geschäftshaus in Zentrumsnähe.

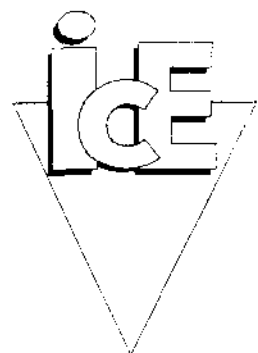
Weiterhin suchen wir für den eigenen Ankauf - aber auch für vorgemerkte Kunden - bebaute und unbebaute Grundstücke.

DIE IMMOBILIE IN DEN NEUEN BUNDESLÄNDERN

Wirtschaftswachstum und - innovation werden gerade in den neuen Ländern speziell mit Bundes- und Landesmitteln gefördert. Umfassende Abschreibungsmöglichkeiten nach dem Fördergebietgesetz (FGG), sowie Fördermittel der Sächsischen Landesregierung stehen dem interessierten Investor zur Verfügung. Gerade die Immobilie-Ost ist daher ein Anlageobjekt, das heute und zukünftig eine optimale Rendite garantiert.

Rufen Sie uns an ! Nutzen Sie unsere Erfahrung !

Sollten Sie kaufen oder verkaufen wollen - auch für ein kostenloses Beratungsgespräch steht Ihnen unser Fachberater gern zur Verfügung.



**Immobiliencontor
Eigenbrodt GmbH**

Großpösnaerstr. 32
04445 Leipzig

Telefon (034297/6710)
Telefax (034297/42706)